



Kurz & Knapp

Wochenmarkt

Der Wochenmarkt in Furchbach wird von Freitag, 1. Mai, auf Donnerstag, 30. April, vorverlegt.

Gelbe Säcke

Wegen des Feiertages am 1. Mai wird die Abfuhr der gelben Wertstoffsäcke im Abfuhrbezirk 5, Wellesweiler, auf Samstag, den 2. Mai, verschoben.

Fundkatze

Am 19. April wurde in 66540 Neunkirchen, Ostertalstraße, eine Siamkatze aufgefunden. Wer vermisst eine solche Katze im Raum Wiebelskirchen? Der Besitzer wird gebeten, sich beim Ordnungsamt der Kreisstadt Neunkirchen, Tina Keller, zu melden. Tel. (06821) 202-207.

STUMM-Film

Am 1. Mai sendet die ARD um 19.15 Uhr einen Dokumentarfilm über Karl-Ferdinand Stumm. Unter dem Titel „Die stählerne Zeit - im Reich des Stahlbarons“ wird der Hüttenherr und seine Politik vorgestellt. Ein Muss für alle historisch Interessierten und natürlich für alle, die sich schon auf das neue Musical „STUMM“ im Sommer freuen.

Alzheimer Gruppe

Das nächste Treffen der Selbsthilfegruppe für Angehörige von Alzheimer- und Demenzzkranken findet am Montag, 4. Mai, 15.30 bis 17 Uhr im Tagesraum der psychiatrischen Abteilung der Saarland Klinik, kreuznacher diakonie, Fliedner Neunkirchen in der Theodor-Fliedner-Straße 12 statt. Das Treffen der Selbsthilfegruppe ist für alle Interessierten offen. Für mobile Alzheimer/Demenzpatienten kann auf Anfrage bis 30. April eine Betreuung für die Dauer des Treffens im Stationsbereich sichergestellt werden. Informationen erteilt das Seniorenbüro unter Tel. (06821) 202-180.

Kläranlagenbesuch

Der Entsorgungsverband Saar öffnet normalerweise verschlossene Pforten. Am Donnerstag, 7. Mai, kann in der Zeit von 16 bis 20 Uhr die Kläranlage in Sinnerthal besichtigt werden. Interessierte können sich in dieser Zeit kostenlos über die Behandlung der Abwässer informieren.

Neunkircher
STADTNACHRICHTEN

Herausgeber:
Kreisstadt Neunkirchen
Oberbürgermeister
Friedrich Decker

Redaktion, Gestaltung + Satz:
Abt. für Öffentlichkeitsarbeit
und Stadtmarketing

Oberer Markt 16
66538 Neunkirchen
Telefon (06821) 202-325
oder 202-427
e-mail: stadtnachrichten
@neunkirchen.de

Fotos:
Kreisstadt Neunkirchen,
Neunkircher Kulturgesellschaft

Stadtmomente:
Kreisstadt Neunkirchen

**Für unverlangt eingesandte
Artikel übernimmt die
Redaktion keine Haftung**

Hangarder Brunnenpfad

Projektgruppe strebt „50 plus“ an

Der neue Premiumwanderweg „Hangarder Brunnenpfad“ hat sich zu einem Anziehungspunkt für Wanderfreudige entwickelt. Über 3000 begeisterte Besucher haben den Weg begangen. Jetzt wurde er sogar in der Fachzeitschrift „Wandermagazin“ vorgestellt mit dem Resultat: „Einfach Klasse!“

Die Arbeitsgruppe „Touristik- und Naherholung Hangard“ hatte mit viel Eigeninitiative und Hilfe der öffentlichen Hand den Weg bis zur Einweihung am 3. Oktober 2008 fertiggestellt. Doch nun muss der Weg dauerhaft gepflegt und instand gehalten werden. Hier konnten 14 Wanderweg- und Brunnenpaten gefunden werden, die ehrenamtlich den Zustand der Wege überprüfen und für Sauberkeit sorgen. Eine Arbeitsgruppe mit sieben freiwilligen Helfern übernimmt die handwerklichen Erhaltungsmaßnahmen.

Peter Valentin, der Leiter der Projektgruppe, berichtet: „Wir ruhen uns nicht auf unseren Lorbeeren aus. Wir haben bei der Übergabe des Premiumwanderweg-Zertifikates am 3. Oktober 2008 versprochen, die erreichte Punktzahl von 47 zu steigern“. So wurde

das Projekt „50 plus“ geboren. Die im Zertifizierungsgutachten des Deutschen Wanderinstituts vorgelegte Analyse des Weges wurde unter die Lupe genommen. Der Weg weist sehr viel attraktive Streckenanteile mit hohen Punktwerten auf, aber einzelne Passagen waren nur als durchschnittlich eingestuft worden. Hier stellte sich die Frage, wie diese Schwachstellen beseitigt werden können.

Eine der ersten Neuerungen war die Verlegung der Wegstrecke zwischen Ebertsquelle und Steinernem Mann in Richtung Münchwies. Der neue Weg führt einerseits an gepflegten Obstbaumwiesen und einer Schutzhütte vorbei, andererseits können hungrige oder durstige Wanderer jetzt auch die Gastronomie in Münchwies nutzen.

Mehrere neu angelegte Pfade stellen schöne Alternativen zu breiten Waldwegen dar, beispielsweise zwischen Frankenbrunnen und Steinberghütte sowie an Hölzerbrunnen und Bruderbrunnen. Die malerische Ostersteige mit Blick auf einen vom Biber angegessenen Baum konnte bis zum Zimmermannsfels verlängert werden.

Ein großer Teil der neuen Wege bereits begangen werden kann. Wanderer des Brunnenpfades müssen deshalb jetzt nach der neuen Beschilderung Ausschau halten. Nun fehlt noch die Anlage des geplanten Pfades entlang des Lautenbach - Ufers zur Ebertsquelle. Diese Schönbachsteige führt über zwei Brücken und ist sehr idyllisch. Valentin Peter schwärmt: „Eine echte Sahneschnitte“. Dieser Abschnitt wird mit Hilfe des Forstes bald in Angriff genommen.

Die neue übersichtliche Beschilderung in Hangard erleichtert auch Ortsfremden die Anreise zum Startpunkt. Nach der Fertigstellung aller Maßnahmen wird der Gutachter eine neue Wegeanalyse vornehmen und - da ist die Arbeitsgruppe sich sicher: 50 plus werden erreicht! Aber Peter Valentin betont: „Für die Hangarder Projektgruppe steht nicht die erreichte Punktzahl im Vordergrund, sondern die Freude der Wanderer an der Schönheit unserer Region.“ Oberbürgermeister Decker lobt das große ehrenamtliche Engagement aller am Brunnenpfad Beteiligten: „Was diese Truppe auf die Beine stellt ist außerordentlich!“



Über Stock und Stein: Der Brunnenpfad soll noch attraktiver werden.

Pastor-Jacob-Straße

Endausbau in Münchwies beginnt

Voraussichtlich ab dem 4. Mai beginnt in der Pastor-Jacob-Straße im Stadtteil Münchwies der Endausbau.

Insgesamt werden ca. 4.000 qm Straßenfläche erneuert und ca. 1.000 qm Fußwege hergestellt. An den Kreuzungsbereichen zu den abgehenden Stichstraßen werden Flächen aus Wabenverbundsteinen angelegt. Auch die Kreuzung Kirchstraße/Pastor-Jacob-Straße wird komplett erneuert und teilweise mit Wabenverbundsteinen gepflastert.

Im Zuge der Arbeiten kann es dazu kommen, dass Anwohner über den Zeitraum des abschnittswisen Ausbaus nicht direkt Ihr Anwesen anfahren können.

Diese Behinderungen werden so kurz wie möglich gehalten.

Die Anwohner werden rechtzeitig über mögliche Einschränkungen informiert. Die Stadtverwaltung bittet bei den Anliegern im voraus schon um Verständnis.

Mit dem Abschluss der Arbeiten ist Ende Oktober zu rechnen. ■

Grünschnittanlieferung

Verlegung aus Sicherheitsgründen

Die Grünschnittanlieferung bei der kommunalen Kompostieranlage der Fa. Teralis erfolgt seit Ostersonntag wieder an alter Stelle auf der Bauschuttdeponie im Bereich des großen Zeltes.

Durch die Nichtbeachtung der örtlichen Verkehrsregelungen auf dem Betriebsgelände (Einbahnregelung) sowie durch das rücksichtslose Verhalten der Anlieferer, einhergehend mit dem starken Andrang am Osterwochenende, kam es zu teilweise chaotischen Zuständen.

Diese gipfelten in zwei größeren Unfällen, die glücklicherweise ohne Personenschäden verliefen. Aufgrund dieser Verhältnisse kam die Fa. Teralis nicht umhin, den im letzten Jahr neu installierten Anlieferbereich im Rahmen der Gefahrenabwehr zu schließen und bis auf weiteres an die ursprüngliche Örtlichkeit zurück zu verlegen.

Diese Entscheidung wurde ausschließlich aus Gründen der persönlichen Sicherheit für Personal und Anlieferer getroffen.

Zur Aufrechterhaltung eines ordnungsgemäßen Betriebes und

der Sicherheit für Personal und Anlieferer muss die Fa. Teralis auf einen geordneten Ablauf der Anlieferung achten.

Erforderlichenfalls werden Anlieferer, die durch rücksichtsloses Verhalten auffallen, von der Anlage verwiesen.

Ansonsten bleiben die bisherigen Regularien unverändert. Neben den Gartenabfällen, die die Neunkircher Bürger (Privatpersonen) gegen Vorlage der aktuellen Anlieferberechtigung kostenlos abgeben können, werden zudem auch kleinere Mengen Bauschutt (ein PKW-Kofferraum pro Tag) kostenlos angenommen.

Für die Anlieferung durch Pkw mit Anhänger sowie durch Kleintransporter (unter einer Tonne Nutzlast) werden 3,85 € berechnet.

Seit dem 1. April bis einschließlich 31. Oktober gelten die Frühjahr/Sommer-Öffnungszeiten der Kompostieranlage und Bauschuttdeponie. Die Öffnungszeiten sind von montags bis freitags von 6.30 bis 17 Uhr und samstags von 9 bis 14.30 Uhr (Einlass bis 10 Minuten vor Schließung!). ■



Kochen für guten Zweck: OB Decker, Frank Seimetz mit Thomas Rosch

OB schwang Kochlöffel

SR 1-Kochtour machte Station im Robinsondorf

Bei der SR 1-Kochtour schwang Oberbürgermeister Friedrich Decker gemeinsam mit Starkoch Frank Seimetz und SR 1-Chefkoch Marlon Wilhelm im Robinsondorf den Kochlöffel. Moderator Thomas Rosch hat diese Tour organisiert, deren Erlös der SR 1-Herzenssache zugute kommt.

Decker, der selbst auf die Jagd geht, wagte sich an das Hauptgericht und bereitete „Wildfrikadelle auf Karottenpüree mit Feldsalat und Sauce Cumberland“ zu. Die rund 70 Gäste, die ihre Tickets im Hörfunk gewonnen hatten, waren begeistert. Die Vorspeise „Ziegenkäsetaschen mit Zitronen-Oliven-Sauce“ von Marlon Wilhelm mündeten ebenso wie „Plunder mit Trevisano in Feigenbalsamico, Cassismousse und Schokoladeneis“, dem exquisiten Nachtisch

von Frank Seimetz. Die Kochprofis zollten Decker großes Lob: So viel hatte noch kein anderer Oberbürgermeister mit angepackt... Die Rezepte des Menüs sind unter www.sr-online.de zu finden. ■

Robinsondorf
Neunkirchen

Naturbezogenes Freizeitdorf für Jung und Alt

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung

Am Dienstag, dem 28.04.2009, 16.15 Uhr, findet im Sitzungszimmer 1 des Rathauses, Oberer Markt 16, 66538 Neunkirchen, eine nicht öffentliche Sitzung des Grundstücksausschusses statt.

Tagesordnung:

- Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung am 17.02.2009 (01/2009)
- 2 - 4 Grundstücksangelegenheiten
- 5 Anfragen der Ausschussmitglieder
- 6 Mitteilungen und Verschiedenes/Berichtswesen

Kreisstadt Neunkirchen, 21.04.2009
Decker, Oberbürgermeister

Bekanntmachung

Am Donnerstag, dem 30.04.2009, 17 Uhr, findet im Sitzungszimmer 1 des Rathauses, Oberer Markt 16, 66538 Neunkirchen, eine öffentliche Sitzung des Sportausschusses statt.

Tagesordnung:

- Öffentlicher Teil
- Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift der Sportausschusssitzung am 15.05.2008
- Gewährung von Investitionszuschüssen an Sportvereine mit eigenen Sportstätten
- Gewährung von Zuschüssen an Sportvereine wegen außergewöhnlicher Belastungen
- Gewährung von Investitionszuschüssen für energetische Maßnahmen im Haushaltsjahr 2009
- Gewährung von Investitionszuschüssen für energetische Maßnahmen ab dem Haushaltsjahr 2010
- Umgestaltung der städtischen Sportanlage Wagwiesental
- Anfragen der Ausschussmitglieder
- Mitteilungen und Verschiedenes

Kreisstadt Neunkirchen, 22.04.2009
Decker, Oberbürgermeister

Bekanntmachung

Am Mittwoch, dem 06.05.2009, 17 Uhr, findet im Porta e. V. (Café Theodor, Thomas-Mann-Straße, 66538 Neunkirchen) eine nicht öffentliche Sitzung des Sozialausschusses statt.

Tagesordnung:

- Nicht öffentlicher Teil
- Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über den nicht öffentlichen Teil der Sitzung am 05.03.2009
- Beratung der bis zum 31.03.2009 eingegangenen Anträge nach Teil B der „Richtlinien zur Förderung der Arbeit freier Träger der Jugendhilfe und Träger der freien Wohlfahrtspflege“
- Vorstellung der neuen Integrationsbeauftragten, Frau Jana Borowansky
- Vorstellung der Arbeit von Porta e.V. durch Herrn Dr. Gerber
- Anfragen der Ausschussmitglieder
- Mitteilungen und Verschiedenes

Kreisstadt Neunkirchen, 24.04.2009
Decker, Oberbürgermeister

Ausschreibungen

Die Kreisstadt Neunkirchen schreibt die folgenden Leistungen öffentlich aus:

Neubau Kombibad – Kollektoranlage
Neubau Kombibad – Fotovoltaikanlage

Nähere Informationen und kostenloser Download der Verdingungsunterlagen unter www.neunkirchen.de

Neunkirchen, 28.04.2009
Decker, Oberbürgermeister

Bekanntmachung

Gemäß § 102 KSVG und der analogen Anwendung des § 12 Abs. 3 Kommunal-Selbstverwaltungsgesetz - KSVG - in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. Juni 1997 (Amtsblatt 1997, S. 682), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19. November 2008 (Amtsblatt 2008, S. 1930), wird der Wirtschaftsplan des Abwasserwerkes der Kreisstadt Neunkirchen und die hierzu ergangene Genehmigungsverfügung des Landesverwaltungsamtes - Kommunalaufsicht - wie folgt öffentlich bekannt gemacht:

Wirtschaftsplan des Abwasserwerkes der Kreisstadt Neunkirchen für das Wirtschaftsjahr 2009

Aufgrund der §§ 12 ff. der eigVO und der Satzung vom 19.11.2001 hat der Stadtrat am 18.02.2009 folgenden Wirtschaftsplan 2009 beschlossen:

§ 1	Der Erfolgsplan wird festgesetzt	in den Erträgen auf	9.855.200 €
		in den Aufwendungen auf	9.785.100 €
	= jahresbezogener Überschuss		70.100 €

Der Vermögensplan wird festgesetzt	in den Einnahmen auf	2.607.300 €
	in den Ausgaben auf	2.607.300 €

§ 2
Der Gesamtbetrag der Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird festgesetzt auf 1.348.300 €

§ 3
Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird festgesetzt auf 550.000 €

§ 4
Der Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung wird festgesetzt auf 1.000.000 €

§ 5
Das Abwasserwerk hat kein eigenes Personal und bedient sich gegen Kostenerstattung - der Bediensteten der Kreisstadt Neunkirchen.

Neunkirchen, 19.02.2009
Wilhelm, Werkleiter
Bieg, stv. Werkleiter

Genehmigung

Im Rahmen des Wirtschaftsplanes 2009 des Eigenbetriebes „Abwasserwerk der Kreisstadt Neunkirchen“ genehmige ich gemäß § 102 Abs. 3 in Verbindung mit den §§ 91 Abs. 4 und 92 Abs. 2 des Kommunal-Selbstverwaltungsgesetzes (KSVG)

1. den Gesamtbetrag der Kredite in Höhe von 1.348.300 Euro (in Worten: eine Million dreihundertachtundvierzigtausenddreihundert Euro)

2. den Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 550.000 Euro (in Worten: Fünfhundertfünfzigtausend Euro)

St. Ingbert, 24. März 2009
Landesverwaltungsamt, Kommunalaufsicht
Im Auftrag Thomas Kreusch

Der Wirtschaftsplan liegt zur Einsichtnahme in der Zeit vom 30.04.2009 bis 11.05.2009 im Rathaus, Zimmer 316, während der Dienststunden montags bis donnerstags von 8.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr sowie freitags von 8.00 bis 12.00 Uhr öffentlich aus.

Neunkirchen, 17.04.2009
Wilhelm, Werkleiter

Standesamt

In der Zeit vom 16.04. bis 22.04. wurden beim Standesamt Neunkirchen (Saar) folgende Geburten, Eheschließungen und Sterbefälle beurkundet; die Genehmigungen zur Veröffentlichung liegen vor:

Geburten

09.04. Lukas Frank Lehnhardt, Neunkirchen; 18.04. Jan-Niklas Brucker, Kohlhof; 19.04. Letizia Di Caro, Neunkirchen; 21.04. Marcel Neu, Neunkirchen

Eheschließungen

17.04. Marion Christa Weber-Strelitzki und Horst Rau, Neunkirchen

Sterbefälle

10.04. Ernst Schneider, Spiesen-Elversberg, 67 J; 14.04.: Werner Schley, Wiebelskirchen, 67 J; Klaus-Jürgen Heinrich Conrad, Wellesweiler, 53 J; 15.04. Hedi Groß geb. Flach, Wiebelskirchen, 84 J; 16.04. Maria Lieselotte Wehner geb. Ammann, Wellesweiler, 97 J; 17.04. Karl Disson, Furchbach, 85 J; 18.04. Hannelore Scher geb. Röpstorff, Heinitz, 64 J; 20.04.: Ingrid Margot Otte geb. Mathieu, Ottweiler, 71 J; Elsa Boullion geb. Christen, Neunkirchen, 89 J; Johann Josef Holzer, Münchwies, 88 J; 21.04. Katharina Schneider geb. Schoger, Wiebelsk., 97 J

Gratulationen

Der Oberbürgermeister der Kreisstadt Neunkirchen, Friedrich Decker, und der zuständige Ortsvorsteher gratulieren:

Herrn Franz Krüger,
Im Katzentümpel 3,
66540 Neunkirchen, 93.
Geburtstag am 2. Mai

Eheleute
Kriemhilde und Eberhard
Kornbrust,
Lessingstraße 33,
66540 Neunkirchen,
50. Hochzeitstag am 2. Mai

Frau Luise Kröber,
Röntgenstraße 8,
66538 Neunkirchen,
90. Geburtstag am 3. Mai



Verbrauchervortrag zum Thema Energieausweis

Die Stadtverwaltung bietet in Zusammenarbeit mit der Verbraucherzentrale einen kostenlosen Vortrag zum Thema „Energieausweis“ an.

Der Vortrag informiert über die gesetzlichen Regelungen, die seit dem 1. Juli 2008 für bestimmte Gebäude die Pflicht eines Energieausweises vorsieht.

Dieser Ausweis soll Mieter, Käufer und Eigentümer über den energetischen Zustand ihres Hauses informieren und dieses hinsichtlich des Energiebedarfs vergleichbar machen. Erläutert werden die Begriffe verbrauchsorientierter Ausweis und bedarfsorientierter Ausweis.

Bei dem verbrauchsorientierten Ausweis ist die Heizkostenabrechnung/Gas- bzw. Ölverbrauch die

Basis für die Berechnung. Bei dem bedarfsorientierten Energieausweis wird anhand der baulichen Gegebenheiten berechnet, wie viel Energie das Gebäude unter festgelegten Normbedingungen verbraucht. Vor- und Nachteile beider Ausweise werden erläutert. Dazu werden kostengünstige Sanierungsmaßnahmen vorgestellt.

Der kostenlose Vortrag „Energieausweis“ findet am Dienstag, 5. Mai um 17.30 Uhr im Sitzungszimmer 1 des Neunkircher Rathauses statt.

Der Zugang zum Rathaus erfolgt ausschließlich über den Haupteingang durch den Hof.

Anmeldungen bitte bei der Abteilung Umweltschutz, Thomas Haas, Tel. (06821) 202-228. ■

Kinderhort Kleiststraße macht mit beim City-Lauf



Die Hortkinder wärmen sich für das bevorstehende Lauftraining auf.

Der städtische Kinderhort Kleiststraße wird im Rahmen des seit Juli 2006 laufenden Projektes „Gesund und fit durch die Grundschulzeit“ am Schülerlauf des 19. Neunkircher Sparkassen City-Laufs am 16. Mai teilnehmen.

Gemeinsam mit ihren Erzieherinnen trainieren die 60 Kinder mehrmals wöchentlich je nach Entwicklungsstand durch Bewegungsspiele, Zirkeltraining oder gezieltes Lauftraining für diesen

Wettkampf.

Die Kinder und ihre Eltern zeigen großes Interesse an dem Hintergrundwissen, den Trainingsinhalten und dem Schülerlauf selbst.

Die Kinder erfahren, dass gemeinsames Trainieren für ein Ziel für das körperliche, geistige und seelische Wohlbefinden gut ist. Die Teilnahme am City-Lauf soll als Motivation dienen, auch in der Freizeit, außerhalb des Hortes in Vereinen Sport treiben zu wollen. ■



Stadtmomente: Natürliche Farbenpracht am Gutsweiher in Furpach

Fördern und fordern

Eingliederung in den Arbeitsmarkt

Fördern und fordern - unter dieser Überschrift wurden 2005 auch die „Arbeitsgelegenheiten“ eingeführt - auch als „Ein-Euro-Jobs“ bekannt. Diese Jobs können jedoch durchaus eine Brücke zurück ins Berufsleben sein, wenn sie sinnvoll konstruiert und passgenau auf die Teilnehmenden zugeschnitten sind.

Die Kreisstadt Neunkirchen setzt sich mit ihren Kooperationspartnern dafür ein, eine möglichst hohe Förder-Qualität zu realisieren. Beispiele für erfolgreiche Zusammenarbeiten sind die Beschäftigungsprojekte „Job 24“ und „Job pro Stadt“. Hier übernimmt die Arbeitslosenselbsthilfe Neunkirchen gGmbH (ash) für insgesamt 46 Personen die Anleitung und die Betreuung. Die Stadt stellt Arbeitsplätze zur Verfügung und sorgt mit der Arbeitsgemeinschaft (ARGE) Neunkirchen und dem Europäischen Sozialfonds für die Finanzierung der Beschäftigungsinitiative.

„Dies ist ein wichtiger Teil der kommunalen Arbeitsmarktpolitik.“

unterstreicht Bürgermeister Jürgen Fried. „Hier investiert die Stadt mit den stadtbeteiligten Gesellschaften im Jahr 2009 insgesamt 45 Mio Euro - das hat natürlich Auswirkungen auf den ersten Arbeitsmarkt. 110 Ein-Euro-Jobber werden derzeit gefördert“.

Die Projektergebnisse können sich sehen lassen: Perfekt gelungen sei zum Beispiel die Neugestaltung des Schulhofes der Parkschule. Hier wurde unter anderem ein „grünes Klassenzimmer“ hergerichtet, das Bürgermeister Fried und die Geschäftsführer der Arbeitslosenselbsthilfe Roland Müller und Klaus Nordsiek nutzen, um einen neuen Kooperationsvertrag zu unterzeichnen.

Der Vertrag hat eine Laufzeit von 12 Monaten. Er tritt rückwirkend zum 1. Januar 2009 in Kraft und endet am 31. Dezember. Der Eigenanteil der Kreisstadt Neunkirchen an der Finanzierung der beiden Projekte beläuft sich auf rund 43.000 Euro.

Seit 1994 führen die Stadt und die ash gemeinsame Projekte

durch: das Zooprojekt, die Anlage und Unterhaltungsmaßnahmen in den Bereichen Bauershaus, Rosengarten im Stadtpark, Robinsonsdorf, auf den städtischen Spielplätzen sowie die Unterhaltung der Wander- und Radwege im Kasbruch. ■



Klaus Nordsiek, Bürgermeister Fried, Roland Müller und Christoph Wahl

Neunkircher Ortsrat tagte

In der vergangenen Woche lud Ortsvorsteher Erich Rau zur Ortsratssitzung im Neunkircher Rathaus ein.

Neben einer Änderung im Bebauungsplan im Altseierstal stand die Vorstellung des Bauprogramms 2009 auf der Tagesordnung.

Hier informierten die zuständigen Mitarbeiter aus dem Rathaus über die anstehenden Maßnahmen im Stadtteil Neunkirchen. Beispielsweise wird der Sportplatz im Wagwiesental in einen Kunstrasenplatz umgewandelt, der neue Kreisell an der Kreuzung Fernstraße/Bliesstraße/Süduferstraße gebaut und auch der Neubau der Theodor-Heuss-Brücke soll realisiert werden.

Im Anschluss stellte sich die neue Citymanagerin der Stadt, Carolin Eckle, den Ortsratsmitgliedern vor. Sie informierte über ihr Aufgabenfeld, nämlich der Belegung der Innenstadt.

Dazu gehörte zum einen das Leerstandsmanagement in Zusammenarbeit mit der Wirtschaftsförderungsgesellschaft. Weiter sei sie Ansprechpartner für den Einzelhandel, so Carolin Eckle, und zuständig für Marketingaktivitäten wie zum Beispiel den Neunkircher Frühling oder den City-Sommer. ■

Am Rande ...

Fahrstühle sind Räumlichkeiten, die eine besondere Faszination ausüben.

Diese Feststellung wird schon darin bestätigt, dass zahlreiche Filme und Romane gedreht oder verfasst wurden, die einzig und allein den Schauplatz „Fahrstuhl“ zum Inhalt haben. Siehe: „Fahrstuhl zum Schafott“.

Auch im Rathaus spielen die Aufzüge eine besondere Rolle; nicht nur als Symbol für Beförderungen, sondern auch um die Bediensteten schnell und bequem zu ihren Arbeitsplätzen zu bringen.

Dieser Tage nun konnte eine Beobachtung zur (falschen) Annahme verleiten, dass die Fahrstühle für Männlein und Weiblein getrennt zu nutzen seien.

Die Szenerie: Eine hübsche, junge Frau und fünf gestandene Männer stehen vor den beiden Aufzügen im Erdgeschoss des Rathauses.

Es liegt Spannung in der Luft. „Nehmen wir Fünf die Dame im Fahrstuhl nun zwischen uns oder nicht“, steht in den Gesichtern der fünf Herren geschrieben. Mit Rücksicht auf die hohen Ämter, die vier von ihnen begleiten, wahren wir ihr Inkognito.

Der Fahrstuhl hält und die fünf Männer drängeln sich hastig in die enge Kabine. Noch ehe sich die Tür des Fahrstuhles schließt, sieht der Beobachter die verdutzten Gesichter der Männer, denn die junge Dame steigt gar nicht mit ein, sondern benutzt den zur gleichen Zeit landenden, parallelen Fahrstuhl.

Den kann nun die Dame in aller Ruhe alleine benutzen, während sich im anderen Fahrstuhl fünf Männer still nach oben befördern lassen.

Ob die junge Dame verschmitzt gelächelt hat, ist leider nicht überliefert. Überliefert sind nur die „bedribbsten“ Gesichter der männlichen Rathausbediensteten, die doch so gerne mit einer jungen Frau den Fahrstuhl benutzt hätten.

Aber sie wissen ja von berufswegen, dass Beförderungen ihre eigenen Gesetze haben. ■

Veranstaltungen der Woche in der Kreisstadt Neunkirchen (30. April - 6. Mai 2009)

Feste	Do, 30. April und Fr, 1. Mai	Fr, 1. Mai	Führungen/Vorträge	Mo, 4. Mai, 8 - 18.30 Uhr	Mi, 6. Mai, 20 Uhr	Sport
Do, 30. April Maibaumsetzen in Wiebelskirchen Feuerwehrgerätehaus Do, 30. April Maifeier in Kohlhof Dorfplatz Do, 30. April und Fr, 1. Mai Rock in den Mai und Maifest Gegenortschachtenanlage Bauershaus	Maifest in Furpach Gutshof und AWO Furpach Do, 30. April Maibaumstellen in Wellesweiler Vor der Sporthalle Do, 30. April, 19 Uhr „Hexenverbrennung“ Kleingartenanlage Wellesweiler Fr, 1. Mai Maifest des Angelsportvereins Weiheranlage Heinitz	Fr, 1. Mai Tag der offenen Tür Feuerwehrgerätehaus Wellesweiler Fr, 1. Mai Maifest der Motorsportfreunde Vor der ehemaligen Grundschule Münchwies Fr, 1. Mai Worschdsuppefescht in Hangard Ostertalhalle	So, 3. Mai, 10 Uhr Führung über den Neunkircher Hüttenweg mit Holda Schulten-Reuter Treffpunkt: Stummsche Reithalle Kreisstadt Neunkirchen Märkte So, 3. Mai, 11 - 17 Uhr Flohmarkt TuS Neunkirchen TuS Halle, Haspelstraße, TuS 1860 Neunkirchen e.V.	Krammarkt Stummplatz Kreisstadt Neunkirchen Musik/Theater Do, 30. April, 20.30 Uhr CD Präsentation „Eins“ von Francesco Cottone Stummsche Reithalle Neunkircher Kulturgesellschaft	„Saitensprünge von Verdi bis Gershwin“ Bürgerhaus Neunkircher Kulturgesellschaft Sonstige So, 3. Mai, 10 - 14 Uhr Frühshoppen beim DRK Geschäftsstelle DRK, Schloßstr. 50/52 Deutsches Rotes Kreuz OV Neunkirchen	Sa, 2. Mai, 19.30 Uhr Frauenhandball RPS-Oberliga: TuS 1860 Neunkirchen - TSG Friesenheim TuS Halle, Haspelstraße Handball-Regionalverband SW Mi, 6. Mai, 18.45 Uhr Fußball-Oberliga Südwest: Borussia Neunkirchen - SF Köllerbach Ellenfeldstadion Fußball-Regionalverband SW

Änderungen vorbehalten

Veranstaltungen der Neunkircher Kulturgesellschaft

Veranstaltungen

Die Schaubühne: „**Sonny Boys**“ fällt wegen Erkrankung aus

Die für Samstag, 9. Mai geplante Aufführung des Stückes „**Sonny Boys**“ von Neil Simon durch „Die Schaubühne Neunkirchen“ kann wegen Erkrankung eines Schauspielers nicht stattfinden. Ein Ersatztermin steht noch nicht fest.

American Horn Quartet
Sonntag, 10. Mai
18 Uhr
Stummsche Reithalle

„Um das Horn spielen zu können, muss man schon eine gewisse Persönlichkeit haben“, meinen die Musiker des American Horn Quartets. Vier Hörner und sonst nichts - das ist ziemlich einzigartig im Kammermusikbereich. Laut „American Record Guide“ ist das American Horn Quartet „das hervorragende Blechbläser-Kammer-

musikensemble der Welt“. Seit mehr als 25 Jahren spielen David Johnson, Kerry Turner, Charles Putnam und Geoffrey Winter zusammen. Sie präsentieren ein Repertoire, das nicht nur klassische Werke für Horn, sondern auch interessante Arrangements verschiedener Genres sowie preisgekrönte Eigenkompositionen umfasst.



American Horn Quartet

In Zusammenarbeit mit den Musikfestspielen Saar
Eintritt: VVK 10 €, AK 12 €

Vorverkauf:
CTS-Eventim (u.a. Wochenspiegel), In Neunkirchen: NVG (Lindenallee) und Wochenspiegel (Oberer Markt)
Ticket hotline (0681) 5 88 22222
www.nk-veranstaltungen.de



Neunkircher Nächte
Der Vorverkauf hat begonnen

Ab sofort sind die Karten für die Neunkircher Nächte 2009, veranstaltet in Zusammenarbeit mit der Sparkasse Neunkirchen, erhältlich.
Vorverkauf:
CTS-Eventim (u.a. Wochenspiegel) und Ticketmaster (Kartenhaus)
In Neunkirchen:
NVG (Lindenallee), Wochenspiegel und Tabak Ettelbrück (Oberer Markt).
Online: www.nk-nächte.de
Ticket hotline (0681) 5 88 22222

Folgende Veranstaltungen werden in diesem Jahr angeboten:

Gocoo
Trommelensemble aus Japan
Freitag, 10. Juli, 20.30 Uhr
AHA - Gebläsehalle
Eintritt: VVK 18 €, AK 20 €

Uwe Ochsenknecht
„Matchpoint“ Tour
Freitag, 17. Juli, 20.30 Uhr
AHA - Gebläsehalle
Eintritt: VVK 18 €, AK 20 €

Frank Nimsgern
„Best of Musical“
Samstag, 25. Juli, 20.30 Uhr
AHA - Gebläsehalle
Eintritt: VVK 18 €, AK 20 €

Comedy-Nacht
mit Alice Hoffmann,
Detlev Schönauer, Jäab & Julanda
Jochnachel und Schorsch Seitz
Freitag, 31. Juli, 20.30 Uhr
Schachtenanlage
Gegenort bei Bauershaus
Eintritt: VVK 18 €, AK 20 €

VHS Neunkirchen

Von den Cevennen zu den Pyrenäen
10-tägige Studienreise
25. September - 4. Oktober
Während die Provence Kultstatus besitzt, ist der Bereich westlich der Rhône viel weniger bekannt. Der erste Aufenthalt wird in Lyon sein. Durch die herbe Landschaft der Cevennen, das alte Land der katharischen und albigensischen Ketzer, geht die Fahrt weiter nach Millau. Von hier aus ist die Erkundung der zerklüfteten Schluchten

des Tarn sowie die Befahrung des neuen „Viaduc de Millau“ vorgesehen. Für die Übernachtungen ist ein Hotel an der südwestlichen Mittelmeerküste gebucht, von wo aus die Region erkundet werden kann, z. B. die legendäre Festungsstadt Carcassonne und der Canal du Midi, die Städte Perpignan, Narbonne und Montpellier und die Landschaft der östlichen Pyrenäen. Infos und Anmeldung: Tel. (06821) 2900612



Carcassonne